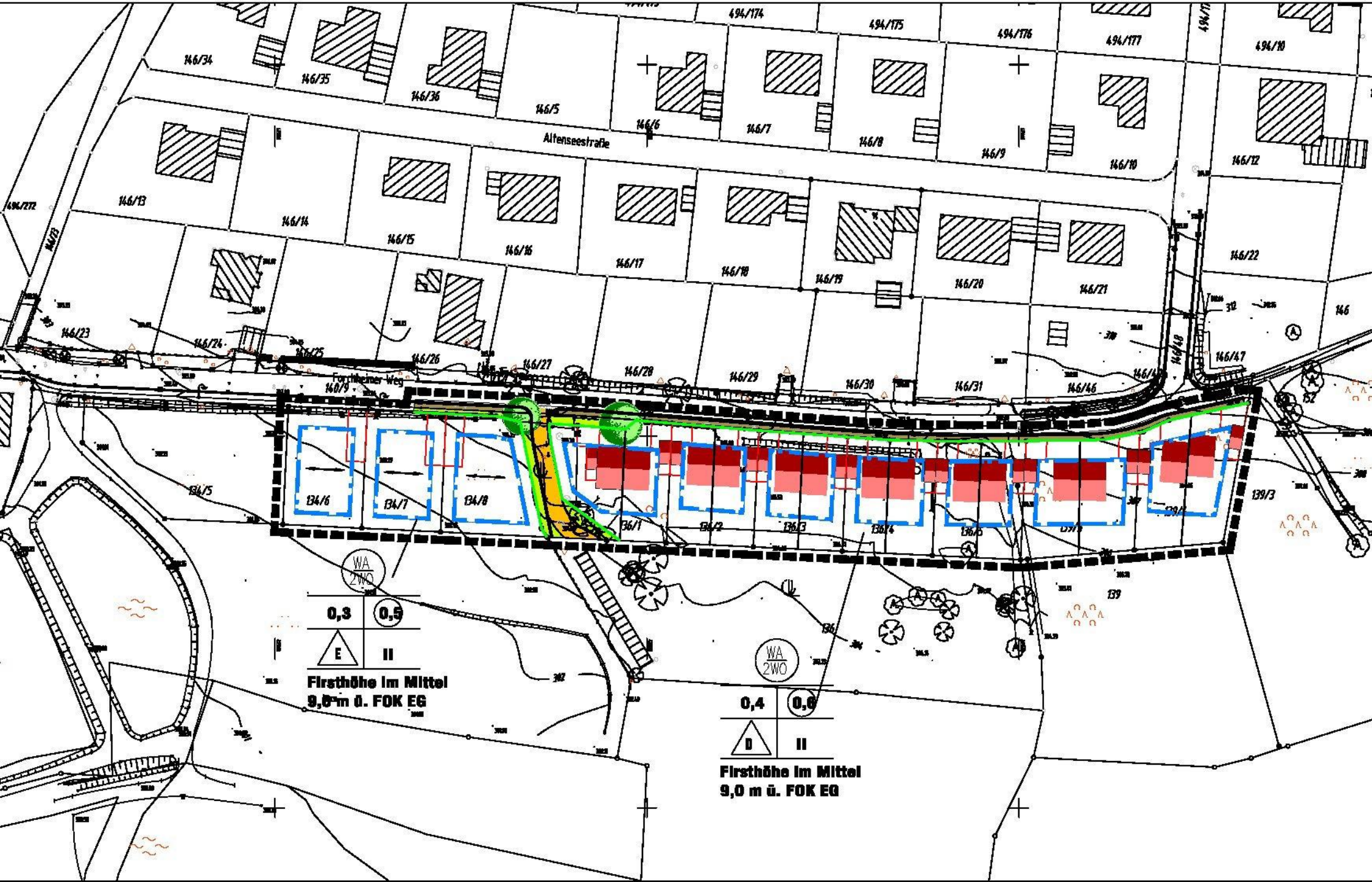


1. Bebauungsplan-Änderung "Forchheimer Weg Ost"

Gde. Röttenbach, Lkr. Erlangen-Höchstadt, M 1:1000



Teil A: PLAN (Textliche Festsetzungen siehe Teil B)

Entwurfsverfasser: Planungsgruppe Strunz Ingenieurgesellschaft mbH  Promenadestr. 8 Tel. 0951/98003 - 0 Fax 0951/98003-40 96047 Bamberg	01.04.2.7	Datum	gez.	gepr.
	Vorentwurf	06.03.2001	Ba	Sf
	Entwurf	06.03.2001	Ba	Sf
	Änderung			
	Änderung			

BBP-Änderung "FORCHHEIMER WEG OST", Gde. Röttenbach

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 06.03.2001 beschlossen, für das Gebiet "FORCHHEIMER WEG OST" in Röttenbach den Bebauungsplan gem. § 13 Pkt. 2 BauGB zu ändern. Der Änderungsbeschluss wurde gemäß § 2 Abs. 1 BauGB am _____ ortsüblich bekanntgemacht.

Siegel

Bürgermeister

Röttenbach, den

Auf die frühzeitige Unterrichtung der Bürger nach § 3 Abs. 1 BauGB (vorgezogene Bürgerbeteiligung) wurde gem. § 13 Pkt. 1 verzichtet, da die Grundzüge der Planung nicht berührt sind.

Siegel

Bürgermeister

Röttenbach, den

Der Entwurf der Bebauungsplan-Änderung mit der Begründung in der Fassung vom 06.03.2001 wurde aufgrund des Auslegungsbeschlusses des Gemeinderates vom 06.03.2001 gemäß § 13 Pkt. 2 BauGB in der Zeit vom 26.03.2001 bis 09.04.2001 öffentlich ausgelegt.

Siegel

Bürgermeister

Röttenbach, den

Die Gemeinde Röttenbach hat mit Beschluss des Gemeinderates vom 23.04.2001 die Bebauungsplan-Änderung gemäß § 10 Abs. 1 BauGB in der Fassung vom 06.03.2001 als Satzung beschlossen.

Siegel

Bürgermeister

Röttenbach, den

Das Landratsamt Erlangen - Höchststadt hat die Bebauungsplan-Änderung mit Schreiben vom _____ entsprechend § 10 Abs. 2 BauGB genehmigt.
Verletzungen der Rechtsvorschriften wurden nicht geltend gemacht.

Siegel

Bürgermeister

Röttenbach, den

Die Genehmigung der Bebauungsplan-Änderung wurde am _____ gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekanntgemacht. Der Bebauungsplan mit Begründung wird seit diesem Tag zu den üblichen Dienststunden im Rathaus der Gemeinde Röttenbach zu jedermanns Einsicht bereitgehalten und über dessen Inhalt auf Verlangen Auskunft gegeben.

Die Bebauungsplan-Änderung ist damit rechtsverbindlich. Auf die Rechtsfolgen des § 44 sowie der §§ 214 und 215 BauGB ist hingewiesen worden.

Siegel

Bürgermeister

Röttenbach, den

I. PRÄAMBEL

Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) erläßt die Gemeinde Röttenbach folgende Satzung zur Bebauungsplan-Änderung "FORCHHEIMER WEG OST":












Für den Bebauungsplan gilt der von der Planungsgruppe Strunz, Ingenieurgesellschaft mbH in Bamberg, ausgearbeitete Plan in der Fassung vom 06.03.2001, der zusammen mit den Festsetzungen den Bebauungsplan bildet.

Rechtsgrundlagen des Bebauungsplanes sind:

- das Baugesetzbuch (BauGB)
- die Baunutzungsverordnung (BauNVO)
- die Planzeichenverordnung (PlanzV 90)
- die Bayerische Bauordnung (BayBO)

in der zum Satzungsbeschluß gültigen Fassung.

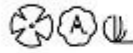
II. ZEICHNERISCHE FESTSETZUNGEN

	allgemeines Wohngebiet mit max. 2 Wohneinheiten pro Gebäude max. 1 WE pro Doppelhaushälfte
0,4	Grundflächenzahl (Beispiel)
	Geschoßflächenzahl (Beispiel)
	Doppelhausbebauung
II	Zahl der Vollgeschosse
	Baugrenze
	Hauptfirstrichtung
	Garage
	Straßenverkehrsfläche
	Geh- und Wirtschaftsweg
	Verkehrsgrün
	Straßenbegrenzungslinie
	Nebenanlagen
	bestehende und zu erhaltende Bäume

■■■■■■■■■■ Geltungsbereich

III. ZEICHNERISCHE HINWEISE

----- geplante Grundstücksgrenze (Vorschlag)



bestehende Gehölze

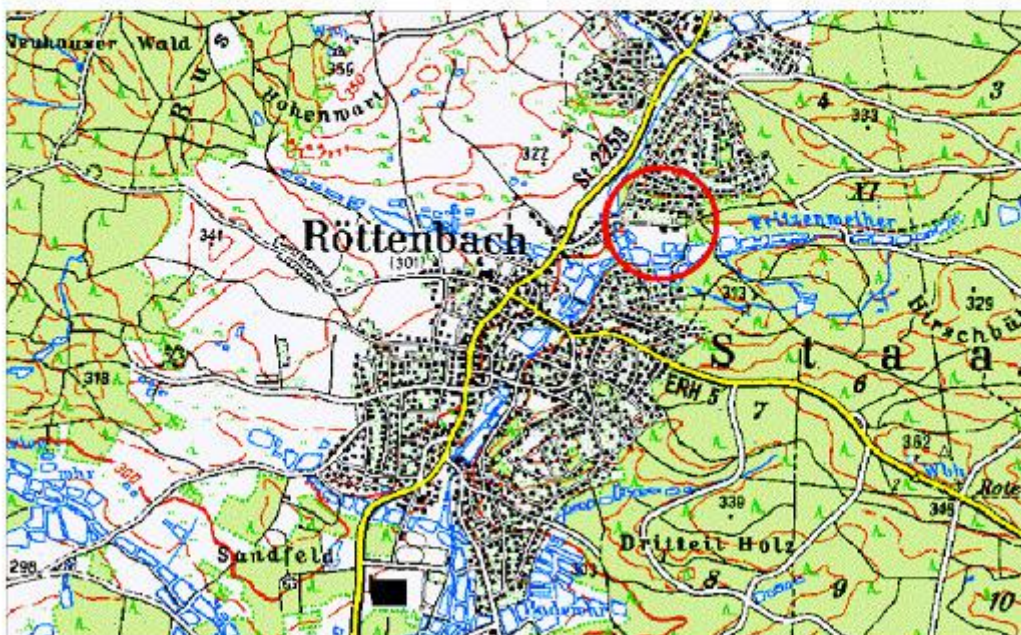


geplante Aufhebung der bestehenden Grundstücksgrenze

Die übrigen Festsetzungen des rechtskräftigen Bebauungsplanes gelten unverändert weiter.

Füllschema der Nutzungsschablone

Flächennutzung / Wohneinheiten	
Grundflächenzahl	Geschoßflächenzahl
Bauweise	Zahl der Vollgeschosse



Übersichtskarte ohne Maßstab